

Datum: 28.07.2008  
Tel. 233 – 92529  
Fax (089) 233 989 92529  
Frau Blaschke  
AZ: 250/125-08/2

Direktorium  
HA II / BA

**Entscheidung über die  
Gewährung eines Zuschusses aus  
Budgetmitteln des Bezirksausschusses 15  
gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.11.2007**

AntragstellerIn:  
Freunde der FFW Riem v. 1874 e.V.  
vertreten durch Herrn  
Manfred Kostinek  
Theodor-Kober-Straße 1  
81829 München

für die Maßnahme: Tag der offenen Tür am 05.07.2008

**Beschluss des Bezirksausschusses des 15. Stadtbezirkes vom 24.07.2008**  
Öffentliche Sitzung

**I. Sachverhalt**

Der beiliegende Antrag vom 20.06.2008, hier eingegangen am 25.06.2008, wurde vom Direktorium auf die formelle Richtigkeit geprüft. Diese Prüfung umfasst ausschließlich die in den Richtlinien enthaltenen Vorgaben für die Gewährung einer Zuwendung aus dem Budget der Bezirksausschüsse.

Die Voraussetzungen für die Gewährung eines Zuschusses aus dem Budget für Bezirksausschüsse entsprechend den Richtlinien liegen

☐ vor ☐ nicht vor.

Es wird ein Zuschuss in Höhe von EURO 1.180,00 beantragt.  
Nach den Zuschussrichtlinien kann ein Zuschuss

☐ in beantragter Höhe  
☐ nur in Höhe von €  
☐ nicht

gewährt werden.

Gründe (nur bei Nichtgewährung):

Auf der Kostenstelle 10300015 stehen am 18.07.2008 EURO 26.184,90 zur Verfügung.

Die Mittel für den beantragten Zuschuss wären somit

☐ vorhanden ☐ vorhanden, aber für die nächste Bezirksausschuss-  
sitzung liegen weitere Zuschussanträge vor,  
die die zur Verfügung stehende Summe über-  
schreiten.  
☐ nicht vorhanden.

**II. An den/die Vorsitzende/n  
des Bezirksausschusses 15  
Hr./Fr. Dr. Stephanie Hentschel**

\_\_\_\_\_  
i.A. Wittmann

### III. Beschluss

- ☐ Der Bezirksausschuss gewährt einen Zuschuss in beantragter Höhe vor (€ \_\_\_\_\_), für den Verein/Organisation \_\_\_\_\_
- ☐ Der Bezirksausschuss gewährt einen Zuschuss in Höhe von € 980,00 (bei Kürzung gegenüber dem Antrag), für den Verein/Organisation Freunde der FFW Riem v. 1874 e.V.

Gründe:

- ☐ Im Hinblick auf die Zielsetzung des Bezirksausschusses, mit den vorhandenen Budgetmitteln möglichst viele Aktivitäten zu fördern, kann dem Antrag nur teilweise entsprochen werden.
- ☐ Im Hinblick auf das Bestreben des BA, die Ausgaben gleichmäßig auf das Haushaltsjahr zu verteilen, kann dem Antrag nur teilweise entsprochen werden.
- ☐ Sonstiges: Der Antragsteller führt bei Personalkosten Ausgaben i.H.v. 700,00 Euro an. Der BA vertritt die Auffassung, dass diese nicht in voller Höhe bezuschusst werden sollten, da es sich hier auch um Kosten für Personaleinsatz handelt, der ausschließlich von den Mitgliedern der FFW und deshalb überwiegend unentgeltlich geleistet werden sollte. Daher: Reduzierung der Personalkosten für FFW-eigene Leistungen um 200,00 Euro
- ☐ Der Bezirksausschuss lehnt die Gewährung eines Zuschusses für den Verein/Organisation \_\_\_\_\_ ab.

Gründe:

- ☐ Der Bezirksausschuss hat sich für das Haushaltsjahr schwerpunktmäßig für die Förderung von \_\_\_\_\_ entschieden. Die Maßnahme, für die der Zuschuss beantragt wurde, fällt nicht in diesen Bereich.
- ☐ Dem BA liegen mehr Zuschussanträge vor als aus dem Budget gefördert werden können. Er muss daher Prioritäten setzen/eine Reihung nach Antragseingang vornehmen.
- ☐ Sonstiges: \_\_\_\_\_

Der BA wünscht einen Kurzbericht des Antragstellers nach Durchführung der Veranstaltung/Maßnahme:

☐ mündlich    ☐ schriftlich    ☐ gar nicht, weil \_\_\_\_\_

☐ Kopie des Verwendungsnachweises gewünscht

Beschluss des BA in der Sitzung am: 24.07.2008

☐ einstimmig                      ☐ mehrheitlich

Der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 15  
Der/die Vorsitzende

*J. Kentschel*

\_\_\_\_\_  
Sitzungsleiter/Sitzungsleiterin

### IV. Wv. Direktorium HA II/BA